Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016
Gesamt

Anlage 1

KASSEL WASSER

AKTIVA		31.12.2016 EUR		31.12.2015 EUR
A. Anlagevermögen		***334.720.585,10***		***326.643.116,67***
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		**149.475,00**		**214.407,00**
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	149.475,00		214.407,00	
II. Sachanlagen		**334.571.110,10**		**326.428.709,67**
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten und anderen Bauten	10.203.833,37		10.721.600,42	
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	55.902,61		55.902,61	
3. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	2.415.899,00		809.146,00	
4. Entsorgungsanlagen	266.297.082,00		258.718.995,00	
5. Fahrzeuge für Personen- u. Güterverkehr	1.212.104,53		919.038,21	
6. Maschinen und maschinelle Anlagen die nicht zu Nummer 4 bis 5 gehören	42.524.741,00		44.835.371,00	
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	793.791,00		765.977,00	
8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	11.067.756,59		9.602.679,43	
B. Umlaufvermögen		***11.022.868,99***		***12.910.014,10***
I. Vorräte		**296.713,13**		**296.713,13**
Roh- Hilfs- u. Betriebsstoffe	296.713,13		296.713,13	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		**9.545.928,16**		**9.937.564,48**
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.203.911,92		5.125.063,33	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (i.V. EUR 0,00)				
2. Forderungen gegen die Stadt Kassel	1.719.949,75		1.471.956,35	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 46.011,85 (i.V. EUR 146.011,85)				
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	251.764,18		168.034,82	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (i.V. EUR 0,00)				
4. Sonstige Vermögensgegenstände	2.370.302,31		3.172.509,98	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (i.V. EUR 0,00)				
III. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten		**1.180.227,70**		**2.675.736,49**
C. Rechnungsabgrenzungsposten		***175.424,08***		***193.923,11***
		345.918.878,17		**339.747.053,88**

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016
Gesamt

Anlage 1

KASSEL WASSER

PASSIVA		31.12.2016 EUR		31.12.2015 EUR
A. Eigenkapital		***116.951.578,50***		***112.457.601,34***
I. Stammkapital		**13.000.000,00**		**13.000.000,00**
II. Rücklagen		**95.046.231,29**		**90.478.152,86**
1. Allgemeine Rücklagen	451.029,61		55.902,61	
2. Zweckgebundene Rücklagen	94.595.201,68		90.422.250,25	
III. Gewinnvortrag / Verlustvortrag		**4.026.497,05**		**4.952.951,43**
IV. Jahresergebnis Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		**4.878.850,16**		**4.026.497,05**
B. Empfangene Ertragszuschüsse		***11.339.298,06***		***10.781.931,67***
1. Kanalbaukostenbeiträge	945.795,12		908.304,04	
2. Sonstige Zuschüsse	10.393.502,94		9.873.627,63	
C. Rückstellungen		***10.374.669,37***		***11.441.770,16***
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	6.710.345,00		7.066.980,00	
2. Sonstige Rückstellungen	3.664.324,37		4.374.790,16	
D. Verbindlichkeiten		***206.508.419,64***		***205.064.588,11***
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.148.506,47		2.530.513,07	
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 5.136.413,62 (i.V. 2.530.513,07EUR)				
2. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Kassel	194.340.243,20		193.517.623,71	
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 13.457.354,82 (i.V. EUR 14.407.621,68)				
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	6.536.938,69		7.653.259,88	
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 6.536.938,69 (i.V. EUR 7.653.259,88)				
4. Sonstige Verbindlichkeiten	482.731,28		1.363.191,45	
a) mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 482.731,28 (i.V. EUR 783.721,45)				
b) aus Steuern EUR 126.720,54 (i.V. EUR 115.881,04)				
c) im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 9.728,66 (i.V. EUR 0,00)				
E. Rechnungsabgrenzungsposten		***744.912,60***		***1.162,60***
		345.918.878,17		**339.747.053,88**

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016
Gesamt

KASSEL WASSER

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	31.12.2016 EUR	31.12.2015 EUR
1. Umsatzerlöse	67.426.937,36	65.208.786,61
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.104.975,99	2.166.504,76
3. Materialaufwand	4.535.153,53-	4.448.916,02-
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-u.Betriebsstoffe und für bezogene Waren	*1.723.431,25-*	*2.037.245,04-*
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	*2.811.722,28-*	*2.411.670,98-*
4. Personalaufwand	10.362.959,34-	9.948.445,05-
a) Löhne und Gehälter	*8.225.772,44-*	*8.030.314,71-*
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	*2.137.186,90-*	*1.918.130,34-*
davon für Altersversorgung EUR 923.217,56 (i.V. EUR 930.286,22)		
5. Abschreibungen *auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen*	11.739.857,62-	11.531.570,62-
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	30.659.541,74-	30.023.585,90-
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	98.830,45	88.334,25
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.450.877,91-	7.486.007,40-
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.882.353,66	4.025.100,63
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	5.223,30
11. Sonstige Steuern	3.503,50-	3.826,88-
12. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**4.878.850,16**	**4.026.497,05**
Nachrichtlich:		
Verwendung des Jahresgewinns auf neue Rechnung vorzutragen	4.878.850,16	4.026.497,05

8. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS UND SCHLUSSBEMERKUNG

52 Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016 des Eigenbetriebs KASSELWASSER - Eigenbetrieb der Stadt Kassel - **(Anlagen 1 bis 3)** und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2016 **(Anlage 4)** unter dem Datum vom 26. Mai 2017 einen **uneingeschränkten Bestätigungsvermerk** erteilt, der hier wiedergegeben wird:

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Eigenbetriebs KASSELWASSER - Eigenbetrieb der Stadt Kassel - für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2016 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Eigenbetriebsgesetzes liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebs. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 27 EigBGes unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebs sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar."

53 Vorstehenden Prüfungsbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).

54 Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und des Lageberichts in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Kassel, 26. Mai 2017

HTW Wirtschaftsprüfung GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

HTW WIRTSCHAFTSPRÜFUNG GMBH WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT
WIRTSCHAFTS-PRÜFUNGS-GESELLSCHAFT
SIEGEL
* KASSEL *

Horst Schween
Wirtschaftsprüfer